

TTC Langenthal
Postfach 1062
4901 Langenthal
Internet : www.ttc-langenthal.ch
E-Mail : urs.blunier@bluewin.ch

Präsident : vakant

Redaktion : Chris Kormann 079 / 369 06 57
chris.kormann@bluewin.ch

Kassier : Martin Rudolf 079 / 650 22 83
martin.rudolf@bluewin.ch

Inhaltsverzeichnis :

Seite :	1	Inhaltsverzeichnis
	2	Bericht HV
	3 - 4	Abschluss Saison 2010/11
	5 - 9	Saison 2011/12
	10	Von unserem Nachwuchs
	11	Gesellschaftsspiele
	11	Rollender Kalender

Bericht der 46. ordentlichen Hauptversammlung

Mitte August trafen sich 11 Mitglieder des TTC Langenthal bei Ernst Sommer zu Hause um die ordentliche Hauptversammlung abzuhalten.

Da keine grösseren Probleme anstanden, sollte es eine der kürzesten Versammlungen aller Zeiten geben.

Die Eingangstraktanden konnten im Schnelldurchgang abgewickelt werden.

Bei den Mutationen musste leider ein Schwund der Klubmitglieder festgestellt werden. Vor allem verliessen viele Junioren den Klub um wieder ihrem alten „Hobby“ Fussball zu frönen.

In Bericht des Vorstandes streifte Ernst Sommer kurz die Geschehnisse des vergangenen Jahres.

Urs Blunier konzentrierte sich in seinem Bericht auf die sportlichen Vorgänge der vergangenen Saison. Negativ sicher der Abstieg von Langenthal 1 und halbwegs positiv der Aufstieg von Langenthal 2. Da nun beide Mannschaften in der 3. Liga angesiedelt sind, könnte es Probleme in Sachen Ersatzspieler geben.

Danach kam das Traktandum, welches immer am Meisten interessiert: Die Jahresrechnung. Martin Rudolf erklärt der Versammlung, dass die Rechnung mit dem budgetierten Verlust abschliesst. Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Antrag des Vorstandes werden auf die neue Saison zwei neue Tische angeschafft.

Das neue Budget sieht wiederum einen kleinen Verlust vor, wobei die Beträge wiederum auf den Minimum basieren.

Einige Veränderungen gab es im Traktandum Wahlen.

Leider konnte das Hauptproblem - der Präsident namens „vakant“ – nicht gelöst werden.

Im Vorstand nimmt Urs Grädel den Platz des zurückgetretenen André Nyffeler ein.

Auch in der technischen Kommission gab es eine Änderung: Urs Grädel übernimmt das Training des Nachwuchses.

Ansonsten blieben alle Posten durch die bisherigen Leute besetzt.

Nachdem noch jedes Mitglied seine Meinung kund getan hatte, schloss Ernst Sommer nach knapp 90 Minuten die Hauptversammlung und lud gleichzeitig die Anwesenden zu Grillade und Salat ein.

Abschluss Saison 2010/11

Spiele um den 4. Ligameister

Nachdem die Mannschaft von Grossaffoltern 1 auf die Teilnahme verzichtete, gab es für die verbleibende Mannschaft je ein Heim- und Auswärtsspiel.

Royal Bern 1 - Steffisburg 3 2 : 8

Langenthal 2 - Royal Bern 1 5 : 5

In einem in jeder Hinsicht ausgeglichenen Spiel (Satzverhältnis 19 : 17) holten wir zwei Punkte im Kampf um den Gruppensieg

Urs Blunier 2,0 Chris Kormann 2,0 Fritz Luder 1

Steffisburg 3 - Langenthal 2 9 : 1

So einseitig wie das Resultat war das Spiel in keinem Fall. Vermochten wir doch 13 Sätze zu gewinnen. Dreimal verloren wir knapp in fünf Sätzen.

Urs Blunier 1,0 Chris Kormann 0,0 Fritz Luder 0

Rangliste :

1. Steffisburg 3 12 Pt.
2. Royal Bern 1 6
3. Langenthal 2 6
4. Grossaffoltern 1 0

Somit war der Traum des Meisters nach der Vorrunde ausgeträumt.

Steffisburg gewann den Final und somit den Titel mit einem 10 : 0 gegen Mattstetten 1.

Interne Meisterschaft

9 Aktivspieler versuchten in einer Vollrunde den Meistertitel zu gewinnen. Es stellten sich aber schon bald zwei Tatsachen heraus: Die Klassierungen waren nichtssagend und alles lief auf einen Zweikampf zwischen Peter Siegenthaler und dem aktiven Passivmitglied Haseeb Sheikh hinaus. Im allerletzten Spiel traten die bisher Unbesiegten dann gegeneinander an. Nach einem äusserst spannenden Spiel behielt Haseeb die Oberhand und holte sich seinen ersten Titel in Langenthal.

Im Nachwuchswettkampf massen sich über vier Wochen verteilt 10 Spieler. Nachdem endlich jeder seine 9 Spiele absolviert hatte, stand Samir Bousbaa als klarer Sieger fest.

Ranglisten :

Aktive				Nachwuchs			
1.	Haseeb	Sheikh	8 Pt.	Samir	Bousbaa	9 P.	
2.	Peter	Siegenthaler	7	Martin	Kohler	7	3:2
3.	Chris	Kormann	6	Jsen	Ajredini	7	2:3
4.	Urs	Blunier	5	Danijeel	Shkoretty	6	
5.	Detlef	Wieners (TV)	4	Adrian	Vrangolsky	5	3:1
6.	Urs	Grädel	3	Egzon	Alku	5	1:3
7.	Karl	Greiner	2	Renato	Kunz	3	
8.	Walter	Bürki	1	Abiram	Thillaiampalam	2	
9.	Ernst	Sommer	0	Jivithan	Thillaiampalam	1	
				Driton	Shkoretty	0	

Turniere

MTTV - Einzelmeisterschaft O40/50

Drei Spieler unseres Klubs traten in Solothurn an. Dabei wurden zwei gute Resultate erzielt : Urs Grädel und Detlef Wieners belegten in der Kategorie O50 B/C in ihren Gruppen je den dritten Rang unter 7 Teilnehmern. In der gleichen Kategorie belegte Chris Kormann in der Gruppe von Urs Grädel mit einem Sieg den 6. Rang.

Im Doppel B/C schieden Urs und Detlef in der ersten Runde gegen Tschanz/Luder aus.

Kantonsfinal Gubler school trophy

Zwei Glanzresultate für den Kreis Oberaargau/Emmental: Nadja Maertens siegte bei den Mädchen 1 und Leandro Schafer wurde Vizekantonsmeister bei den Knaben 1.

Gesellschaftsspiele

Nachdem bei den 6 sportlichen und zwei geselligen Anlässen insgesamt 32 Personen mit 81 Nennungen sich am gesellschaftlichen Leben des TTCL beteiligten ergab es folgende Rangliste:

1.	Chris Kormann	149	7.	Martin Rudolf	56
2.	Karl Greiner	104	8.	Fritz Luder	52
3.	Detlef Wieners	86	9.	Peter Siegenthaler	47
4.	Ernst Sommer	84	10.	Erich Walch	39
5.	Urs Grädel	69	11.	Haseeb Sheikh	27
6.	Urs Blunier	62	12.	Walter Bürki	19

Saison 2011/12

Neue Klassierungen

	Neu	Alt
Roger Schärer	8	7
Peter Siegenthaler	6	7
Chris Kormann	5	6

Mannschaften und ihre Ziele

Aktivmannschaften

Langenthal 1 hat nur ein Ziel: Den sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Liga Härtester Widersacher wird dabei sicher Heimberg 3 sein.

Langenthal 2 kann nur ein Ziel haben: Nachdem nach längerer Überlegung der Aufstieg in die 3. Liga doch wahrgenommen wurde, heisst es nun mit aller Kraft den Ligaerhalt schaffen.

Langenthal O40: Hier sollte ein Mittelfeldplatz erspielt werden. Neben den übermächtigen Thun, Münchenbuchsee, Solothurn und neu Münsingen kann gegen die restlichen Teams Punkte gewonnen werden.

Cupmannschaften

STT - Cup: Da der Abmeldeschluss verpasst wurde, müssen wir wohl oder übel in den sauren Apfel beissen und mitspielen. Hoffen wir wenigstens auf ein Heimspiel.

MTTV – Cup: Gemeldet werden Urs Grädel, Detlef Wieners, Roger Schärer und Urs Blunier. So kommen wir auf die erlaubte Maximalzahl von 32 Klassierungspunkten. Hier sollte wenn möglich die 3. Runde erreicht werden.

Aktivmannschaften

Langenthal 1 3. Liga Gr. 3

(UG)	Urs Grädel	C 9	500603	22	: 5
(DW)	Detlef Wieners	C 8	504332	21	: 6
(PS)	Peter Siegenthaler	C 6	501718	22	: 5
Doppel				7	: 2

Stärkste Mannschaft : Heimberg 3 (9, 9, 8)

Schwächste Mannschaft : Brügg 3 (5, 5, 4)

Langenthal 1 mit 9, 8, 6 an 2. Stelle von 10 Mannschaften

Klassierungen zwischen C 10 und D 4

Langenthal 1	-	Mattstetten 1	9 : 1		
		UG 3,0	DW 3	PS 3,0	
Solothurn 4	-	Langenthal 1	3 : 7		
		UG 2	DW 2,5	PS 2,5	
Langenthal 1	-	Herzogenbuchsee 2	10 : 0		
		UG 3	DW 3,5	PS 3,5	
Langenthal 1	-	Burgdorf 4	8 : 2		
		UG 3	DW 2,0	PS 3,0	
Lyss 1	-	Langenthal 1	2 : 8		
		UG 2	DW 3,5	PS 2,5	
Langenthal 1	-	Heimberg 3	5 : 5		
		UG 1	DW 0,5	PS 3,5	
Wynigen 1	-	Langenthal 1	3 : 7		
		UG 3,5	DW 2,5	PS 1	
Langenthal 1	-	Regio Moossee 1	8 : 2		
		UG 2,5	DW 3,5	PS 2	
Brügg 3	-	Langenthal 1	0 : 10		
		UG 3	DW 3,5	PS 3,5	

Rangliste nach 9 Spielen :

1. Langenthal 1	32 Pt.
2. Heimberg 3	31
3. Wynigen 1	21
3. Lyss 1	21
5. Solothurn 4	20
6. Regio Moossee 1	18
7. Burgdorf	16
8. Herzogenbuchsee 2	7
8. Mattstetten 1	7
8. Brügg 3	7

Es gibt noch einen heissen Kampf um den Gruppensieg, sprich Aufstieg.

Langenthal 2 3. Liga Gr. 4

(RS)	Roger Schärer	C 8	501545	8 : 4
(UB)	Urs Blunier	C 7	500599	14 : 13
(CK)	Chris Kormann	D 5	500610	9 : 18
(FL)	Fritz Luder	D 4	500203	0 : 0
(RK)	Reto Keller	D 1	506080	0 : 6
Doppel				4 : 5
w. o.				0 : 9

Stärkste Mannschaft : Solothurn 3 (13, 11, 9)

Schwächste Mannschaft : Port 2 (5, 5, 5)

Langenthal 2 mit 8, 7, 5 an 5. Stelle von 10

Klassierungen zwischen B 13 und D 5

Lyss 2	-	Langenthal 2	6 : 4	
		RS 2,0	UB 1,0	CK 1
Langenthal 2 *	-	Grossaffoltern 1	7 : 3	
		UB 3,5	CK 3,5	
Langenthal 2	-	Münchenbuchsee 3	5 : 5	
		RS 2,0	UB 2,0	CK 2
Solothurn 3	-	Langenthal 2 *	9 : 1	
		UB 0,0	Ck 1,0	
Brügg 2	-	Langenthal 2 *	5 : 5	
		UB 2,5	CK 2,5	
Langenthal 2	-	Port 2	8 : 2	
		RS 3,5	UB 3,5	CK 1
Grenchen 1	-	Langenthal 2	9 : 1	
		UB 1,0	CK 0,0	RK 0
Langenthal 2	-	Herzogenbuchsee 1	3 : 7	
		RS 1,5	UB 1,5	CK 0
Langenthal 2	-	Pieterlen 1	1 : 9	
		UB 1,0	CK 0,0	RK 0

Rangliste nach 9 Spielen :

1. Solothurn 3	36
2. Grenchen 1	27
2. Pieterlen 1	27
4. Brügg 2	19
5. Herzogenbuchsee 1	16
5. Münchenbuchsee 3	16
7. Port 2	14
8. Langenthal 2	13
9. Lyss 2	7
10. Grossaffoltern 1	5

Wesentlich besser als erwartet steht Langenthal 2 nach der Vorrunde da. Trotzdem muss um den Ligaerhalt noch gekämpft werden.

Altersmannschaften

Langenthal O40 1. Liga Gr. 1

(UG)	Urs Grädel	C 9	500603	7 : 13
(DW)	Detlef Wieners	C 8	504332	8 : 12
(RS)	Roger S chärer	C 8	501545	0 : 0
(UB)	Urs Blunier	C 7	500599	5 : 14
	Doppel			3 : 4
	w. o.			3 : 1

Stärkste Mannschaft : Münsingen 1 (18, 15, 12)

Schwächste Mannschaft Stettlen 1 (9, 7, 7)

Langenthal O40 an 5. Stelle von 8

Klassierungen zwischen A 19 und C 7

Stettlen 1	-	Langenthal 1	6 : 4	
		UG 1,0	DW 2,0	UB 1
Langenthal 1	-	Thun 1	4 : 6	
		UG 1,0	DW 1,0	UB 2
Münchenbuchsee 1	-	Langenthal 1	9 : 1	
		UG 1,0	DW 0,0	UB 0
Langenthal 1	-	Solothurn 1	0 : 10	
		UG 0,0	DW 0,0	UB 0
Worb 1	-	Langenthal 1	4 : 6	
		UG 1,5	DW 2,5	UB 2
Burgdorf 1	-	Langenthal 1	6 : 4	
		UG 1,5	DW 2,5	UB 0
Langenthal 1 *	-	Münsingen 1 *	7 : 3	
		UG 2,5	DW 1	UB 0
		RS 0,5	w.o. + 3	w.o. - 1

Rangliste nach 7 Spielen :

1.	Thun 1	26
2.	Münchenbuchsee 1	24
3.	Solothurn 1	20
4.	Münsingen 1	11
5.	Langenthal 1	9
6.	Stettlen 1	8
6.	Burgdorf 1	8
8.	Worb 1	6

Unsere Mannschaft in einer günstigen, aber noch nicht sicheren Lage, den Ligaerhalt zu schaffen.

Cupmannschaften

STT – Cup

In der 1. Vorrunde hatten wir den Vorteil eines Heimspieles.

Leider waren von unseren 7 Lizenzierten am besagten Abend nur 5 spielbereit.

Gegner war Rapid Merkur Basel.

Langenthal mit Detlef, Roger, Urs B, Peter und Chris = 34 Klassierungspunkte

Rapid Merkur mit 10, 9, 9, 8, 7, 6 = 49 Klassierungspunkte.

Trotz der grossen Differenz in den Klassierungen und einem Spieler weniger stand es nach der 1. Runde (6 Einzel) 3 : 3 Unentschieden. Detlef, Peter und Chris vermochten ihre Spiele knapp zu gewinnen. In den anschliessenden Doppel wurde es noch besser: Unsere Spieler Roger/Urs B. und Detlef/Peter gewannen ihre Partien. Somit stand es 5 : 4 für Langenthal. Leider konnten wir das angeschlagene Tempo nicht ganz bis ins Ziel durchhalten: In den letzten 6 Einzel holte Rapid Merkur 4 Siege und somit den knappmöglichen Gesamtsieg mit 8 : 7. Für uns natürlich sehr unglücklich diese Niederlage. Etwas Balsam war die Aussage des gegnerischen Kapitäns nach dem Match: „Gott sei Dank seid ihr nur zu fünft angetreten“

MTTV – Cup

Nachdem wir in der 1. Runde Freilos hatten empfingen wir zu Hause Solothurn 2.

Langenthal mit 9, 8, 7, 6 gegenüber Solothurn mit 13, 10, 5, 4

Es begann mit einem Sieg des Doppels Detlef/ Urs B., während Urs G. /Peter knapp verloren.

Somit mussten Urs B. und Peter ihre Einzel unbedingt gewinnen und auf ein Wunder hoffen

(Sieg im oberen Paarkreuz) und siehe da, die Rechnung ging vollkommen auf: Die beiden obligatorischen Siege wurden eingefahren, wenn auch zum Teil mit viel Mühe und zudem

gelang Urs G. das erhoffte Wunder mit seinem Sieg gegen Markus Augstburger. So brauchte

es noch ein Sieg in den folgenden Doppeln. Um sicher zu gehen siegten beide Doppel und

holten so den nötigen Punkt zum 5 : 2 Endstand.

In der 3. Runde (1/8-Final) bescherte und das Los einen Auswärtsmatch in Aarberg.

Von unserem Nachwuchs

Volksturnier Wynigen

Mit 6 Schülern nahm der TTCL am diesjährigen Volksturnier in Wynigen teil. Resultate von fast ganz vorne bis ganz hinten in der Rangliste waren das Ergebnis.

Ältere Knaben: Unter den 14 Teilnehmern belegten unsere 4 Starter folgende Plätze :

3. Samir Bousbaa, 10. Sergio Pellegrino, 13. Renato Kunz und 14. Jivithan Thillaiampalam. Man sieht also, es gibt noch viel Arbeit für unseren neuen Nachwuchstrainer Urs Grädel.

Jüngere Knaben: Ungefähr im gleichen Rahmen: 7. Martin Kohler, 13. Danijeel Shkoretty.

Schülerturnier Huttwil

In den 14 Tagen seit Wynigen hat das Training von Urs Grädel schon erste Früchte getragen. So qualifizierten sich doch zwei unserer 4 Starter je für den Final seiner Kategorie. Bei den älteren Knaben spielte Samir in der Vorrunde gross auf und gewann alle seine Spiele. Auch 1/4 - und 1/2 - Final waren kein Problem. Nur im Final zeigte er nerven und verlor gegen seinen Cousin Chalid Mizmizi aus Kirchberg in 4 Sätzen.

Sergio Pellegrino und Jivithan Thillaiampalam hielten ebenfalls ansprechend mit und belegten die Plätze 6 und 9 unter 11 Teilnehmern.

Bei den jüngeren Knaben waren leider nur 6 Spieler am Start. Auch hier siegte Martin Kohler in sämtlichen Vorrundenspielen klar. Genau gleich wie Samir qualifizierte er sich anschliessend problemlos für den Final. Auch im Final tat er es Samir gleich und unterlag in vier Sätzen.

Das nächste Turnier ist der Tiger – Cup am 3. März im Burgdorf. Schauen wir, wie gross die Fortschritte bis dann sind.

Gesellschaftsspiele

Minigolf

Wie jedes Jahr wurde die Saison mit unserem Minigolfturnier eröffnet. Infolge Verletzungen und Ferienabwesenheit waren an den beiden Abenden nur 5 Teilnehmer am Start. Nach diversen Assen und sehr wenigen Vollpensen auf den einzelnen Bahnen ergab sich folgende Schlussrangliste :

1.	Chris Kormann	41 S.
2.	Detlef Wieners	50
3.	Ernst Sommer	53
4.	Urs Blunier	54
5.	Erich Walch	61

Weihnachtsturnier

8 Spieler versuchten zum Jahresabschluss die Weihnachtsgüetzi zu gewinnen. Nachdem jeder gegen jeden 2 Sätze auf 15 Punkte mit vollem Handicap gespielt hatte, ergab sich folgende Rangliste:

1.	Peter Siegenthaler	207 Pt.	5.	Urs Grädel	174
2.	Karl Greiner	199	6.	Ernst Sommer	172
3.	Chris Kormann	196	7.	Reto Keller	158
4.	Walter Bürki	185	8.	Fritz Luder	128 (5 Spiele)

Rollender Kalender

Turniere Aktive im MTTV:

National :	Seelandcup Brügg	21. 1. 2012
Interregional :	Eisberg trophy Kirchberg	12. 2. 2012
Regional :	Solothurn EM O40/50	28. 4. 2012

Turniere Unlizenzierte im MTTV:

Burgdorf	4. Tigercup (Nachwuchs)	3. 3. 2012
Langenthal	Lokalrunde GST (Nachwuchs)	7. 3. 2012
Burgdorf	Kreisfinal GSt (Nachwuchs)	17. 3. 2012
Langenthal	30. Volksturnier	25. 3. 2012

Anlässe Klubintern:

Curlingplausch	11. 3. 2012
Bowlingabend	18. 4. 2012
Interne Meisterschaft	2. 5. 2012.
Interne Meisterschaft	9. 5. 2012